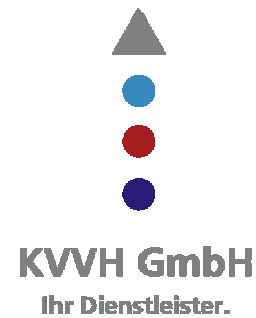


## KVVH – starke Dienstleistungen und Wirtschaftskraft für Karlsruhe



**Die Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH (KVVH) ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen, das die Stadt Karlsruhe rund um die Uhr pulsieren lässt.**

Die KVVH umfasst die Unternehmen Stadtwerke, Verkehrsbetriebe und Häfen. Sie bildet das Dach einer Dienstleistungsgruppe die kommunale Aufgaben in Karlsruhe bündelt. Die **Stadtwerke** versorgen so die Einwohner von Karlsruhe mit Strom und umweltschonenden Heizenergien. Sie betreiben ein äußerst effizientes Fernwärmenetz und beheizen rund 63 Prozent aller Karlsruher Wohnungen mit Erdgas. Das Trinkwasser aus den Karlsruher Wasserwerken, mit dem täglich über 400 000 Bürger in der ganzen Region ihren Durst löschen, gehört zu den besten in Deutschland. Dabei zählen die Stadtwerke mit ihren Preisen zu den günstigsten Versorgern im Land. „Versorgung mit Verantwortung bedeutet für uns aber mehr als eine sichere, preiswerte und zuverlässige Energie- und Trinkwasserversorgung. Wir sorgen darüber hinaus auch für einen möglichst sparsamen und klimaschonenden Einsatz der Ressourcen“, betont Stadtwerke-Geschäftsführer Harald Rosemann. Denn die Stadtwerke engagieren sich seit 20 Jahren in Sachen Klimaschutz und beraten ihre Kunden umfassend über das Energiesparen und über die Nutzung erneuerbarer Energien. Im letzten Jahr haben sie über 35 Millionen Euro in ihre Netze und Anlagen investiert und rund 1 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, so dass das Unternehmen auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die gesamte Region ist.

Die **Verkehrsbetriebe** bringen mit ihren modernen Bahnen und Bussen aktuell rund 110 Millionen Fahrgäste ans Ziel. Nahezu rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche fahren acht Straßenbahnlinien und 23 Buslinien alle wichtigen Karlsruher Ziele an. Das engmaschige Liniennetz, der dichte Fahrplan und der moderne Fuhrpark der

Verkehrsbetriebe machen den öffentlichen Nahverkehr in Karlsruhe äußerst attraktiv und sorgen für stetig steigende Fahrgastzahlen. „Ein starker öffentlicher Personen-Nahverkehr mit Bahn und Bus bedeutet nicht nur komfortable Mobilität, sondern auch Nachhaltigkeit und Klimaschutz für uns alle“, so Dr. Walter Casazza, der Chef der Karlsruher Verkehrsbetriebe, die 1 197 Mitarbeiter beschäftigen.

Der Karlsruher **Hafen** gehört mit seinen fast sieben Millionen Tonnen Gesamtumschlag im Jahr zu den zehn größten Binnenhäfen Europas. Rund um die Uhr werden an den modernen Container-Terminals und an der Roll-on-Roll-off-Anlage Bananen aus Südamerika, Schafswolle aus Schottland, Radios aus Taiwan und andere wichtige Güter an- und abgeliefert. „Durch den Güterverkehr auf der Wasserstraße, wie wir ihn über den Karlsruher Rheinhafen abwickeln, entlasten wir nicht nur die Straßen, sondern auch unsere Luft durch weniger LKW-Verkehr“, so Hafendirektor Alexander Schwarzer. Darüber hinaus sorgt der Hafen mit Freizeitangeboten wie den Ausflugsfahrten der „MS Karlsruhe“ oder dem weit über Karlsruhe hinaus bekannten Hafenfest für maritimes Flair in der Fächerstadt.